

# rechtzeitige Ankündigung von Stundenplan-Änderung?

Beitrag von „Susannea“ vom 29. März 2021 12:20

## Zitat von chilipaprika

Ich glaube zu wissen, dass die eine "schlechte" Schulleitung von allen für schwierig gehalten wurde, auch von Eltern, aber trotzdem ist diese Schule erfolgreich, hat ganz viele Siegel und Plaketten an der Tür, was will man heutzutage mehr?

Ich weiß sogar, dass die richtig schlechte Schulleitung als ich mich an den Personalrat gewendet habe dort schon als schlechte bekannt war und mal wieder somit Thema und das sie ein halbes Jahr nach meinem Weggang genötigt wurde sich ein halbes Jahr ohne Bezüge um ihren kranken Mann zu kümmern, damit man keine weiteren disziplinarischen Wege wählen müsste.

Also die war richtig schlecht und auskommen konnte man mit der nur solange man Sklave war und den Mund gehalten hat.

## Zitat von O. Meier

Ich bin bisher auch mit allen Schulleiterinnen (irgendwie) ausgekommen. Deswegen waren sie noch lange nicht gut. Ihnen allen fehlte es z. B. an der Fähigkeit, Fehler einzugestehen. Und jede hatte uns mindestens eine Situation präsentiert, in denen sie ihre Launen nach unten durchgetreten hat — samt Mitarbeiterin in den Gully.

Wie gesagt mit der oben genannten war gar nicht auszukommen, wenn ihr irgendwas nicht passte (und das war bei mir Schwangerschaft, die Bekanntgabe "erst" in der 7. Woche usw.)

## Zitat von samu

So viele kennt man natürlich nicht,

ist das so natürlich, also mindestens eine handvoll kenne ich privat, dann war ich bereits an 13 Schulen mindestens als Vertretungskraft und dann kennt man ja auch noch über Sport, Nachbarschule usw Schulleitungen, also dreistellig wird es vermutlich nicht, aber mittig zweistellig bei mir sicher.